henschel
SCHAUSPIEL

Fritz Kater

love you, dragonfly

(6 versuche zur sprache des glaubens)

(c) henschel SCHAUSPIEL Theaterverlag Berlin GmbH 2016. Als unverkäufliches Manuskript vervielfältigt. Alle Rechte am Text, auch einzelner Abschnitte, vorbehalten, insbesondere die der Aufführung durch Berufs- und Laienbühnen, des öffentlichen Vortrags, der Buchpublikation und Übersetzung, der Übertragung, Verfilmung oder Aufzeichnung durch Rundfunk, Fernsehen oder andere audiovisuelle Medien. Werknutzungsrechte können vertraglich erworben werden von:

henschel SCHAUSPIEL Theaterverlag Berlin GmbH
Alte Jakobstraße 85/86
10179 Berlin
verlag@henschel-schauspiel.de
Tel.: 030 - 4431 8888

für alle die zu schwach sind das leben einfach so auszuhalten

I liebe
(frei nach arbusow)

maria	jung
dunja	sehr jung
nora	eine erwachsene frau
der arzt	
hermann	zu beginn 30

1/ 1935 winter/

weisser pelz an maria/

sie kommt in die kommunalnaja/

dunja mit einer schüssel heissen wassers von den nachbarn kommend/

ja ja immer mit den schiern in die wohnung/

ist er schon da/

er er immer er das kind ist krank/

welches/

na eins von den nachbarn oder gibts hier sonst noch eines/

ich machs radio an/

mir doch egal/

dunja geht zu den nachbarn/

wo er nur ist/

die musik läuft eine weile/maria schliesst die augen und tanzt/

hermann kommt ins zimmer umarmt sie/

mein mann mein mann wieso kommst du zu spät wieso weißt du nicht was für einen tag wir heute haben hast du mich vergessen/

hier für dich/

eine spieldose sie macht musik/

wunder schön/

was wohl in 5 jahren sein wird/

genauso schön wie jetzt/

wir sind dann schon alt/

du/

über dreissig/

längst du/

würdest du etwas schreckliches für mich tun etwas ganz furchtbares wenn ich es wollte/

kommt drauf an was/

zb deine niere rausnehmen und mir geben wenns sein muss/

ich hab hunger/

ich meins ernst/

niere ja kein problem hab ja zwei/

und wovon du nur eins hast/

penis/ nein/ zunge/

ja zum beispiel/

auf keinen fall damit dann nur noch du redest/

herz/

bisschen kleiner schatz n bisschen kleiner/

ich würds dir geben/

mir zu klein/

was/

passt nicht zu klein hab mehr blut als du brauch ne grössere pumpe bräucht ich schon zwei von deinen in reihe geschaltet/

du hast eine andre/

grad nicht/

hab mich heut verlaufen/

was/

ja im park mit den skiern bin vom weg ab oder war keiner mehr zu sehn und dann war ich im wald und hab wölfe gehört ein ganzes rudel mit gelben augen und meine brust schlug/ pochte/ ich hatte furchtbare angst und dann die strassenbahn 50 meter weiter/

der arzt betritt das zimmer/

nein hier nicht hier ist niemand krank/ ein kind nebenan/

danke/

stell doch bitte einen anderen sender ein/ was lustiges/

warum nicht/

weißt du noch wie wir uns getroffen haben das erste mal/ dreimal hintereinander im selben film/das kino mit den roten sitzen/

und dann die nacht durchmarschiert/

alles voller schnee wie heute/

bis das kunstlicht ausging und das richtige an/

und ich hab die vorlesung verschlafen/

bereust du dass du das studium aufgegeben hast so ein quatsch noch ein jahr bis zur ärztin/

ich kann nichts bereuen warum verstehst du das nicht ich kann nur leben so oder so/

du kannst nicht für mich leben das geht nicht auf dauer/

alles ist gut wie es ist/

findest du/

ja/

ich nicht/

ist das dein ernst/

vielleicht/

dann gehe ich jetzt und werde nicht wieder kommen wirst du weinen/

klar/

aber erst einmal musst du deine entwürfe beenden/

schaffst du die zeichnungen/

hab ich noch immer/

wir müssen bis silvester fertig werden/

werden wir sein/

sie müssen ihn nehmen meinen plan/

er ist der beste/

das gold wir brauchen es verstehst du/sonst wird der sozialismus nicht überleben/ wir haben viele feinde/

ich nicht/

du verstehst nichts/

ich weiss/ gehen wir heute ins theater/

in den zirkus/

ich zieh mich um für die oper/

es klingelt/ hermann telefoniert hallo hallo nein gibts ja nich was nur heute abend ihr seid hier alle zusammen nur bis morgen früh ja feiern das wär gut ich bring sie mit ja sie ja genau na vielleicht vielleicht mal sehn wies aussieht schön/

wie findest du es/ ist neu hab ich gekauft/

sieht italienisch aus/ so schwarz/

nur für heute/ morgen verschenk ichs an die mit den kranken kindern/ wir gehen zu den dressierten affen und den riesenschildkröten/ wie du willst ich liebe dich/

kann nicht/ nicht heute/

wegen deinem projekt/

ja ist was dazwischen gekommen unvorhergesehen/

werden sie es nehmen/

keine ahnung/

bricht die welt nicht zusammen/

meine schon/

ich hol dir die zeichnungen/ hier/nimm alles mit liebling/

werds nicht brauchen nicht heute/

kommst du bald wieder ich lass es einfach an das italienische/ du klingelst und ich komm rausgerannt und wir wandern durch die stadt bis morgen/

du bleibst zu hause/

wohin soll ich gehen/

weil du keine freunde hast/

bist du mir böse deswegen/

hermann umarmt maria und flüstert/wir nennen ihn .../

nein ich will nicht/

wieso wir wären zu dritt/

du würdest ihn gern haben und ich müsste deine liebe teilen das will ich nicht nicht teilen dich/ ich kann nicht nein/

gut ich bleibe ... haben wir noch was zu essen pelmeni oder sprotten/

oh gott nein du musst gehen/ sofort/ hau ab was soll das willst du mich lächerlich machen vor deinen freunden/

hier deine sachen geh schon hau ab/ ich warte ich warte auf dich/

der arzt geht durchs zimmer schaut maria an und verschwindet/

dunja tritt auf mit verheultem gesicht: das kind/

der junge/

das mädchen/

es wollte immer mit mir spielen ... ich hab keine ahnung von kindern/ aber ich liebe jedes von ihnen mehr als alle erwachsenen/ sind schon fertig sind/ komplett/ und dann verlieren wirs wieder/ die mutter sagte ich bring mich um wenn sie stirbt/ ich sag geht nicht du hast ja noch eins/

das ist ein problem/

maria kann ich ins kino der film mit den kranichen läuft heute das letzte mal/ kraniche

im winter/

heisst anders/

ich weiss/

klar hab noch zu tun/

gold machen für hermann/

ja/

2/ 1936

(frühling in derselben wohnung/ reden/ musik/ tanz/ eine feier/ erster mai/ jemand improvisiert sehr russisch eine lobrede auf hermann und den grossen lenker/ du held du deine pläne das gold der sozialismus unsere zukunft/ nun hör schon auf)

im nachbarzimmer/

maria	schlaflose nächte belegte brote hoffnungen hoffnungen entwürfe jetzt ist alles wahr/
arzt	weswegen aber sind sie traurig/
maria	fort er ist fort/
arzt	wer/
maria	wenn träume wahr werden ist das immer so oder/
hermann	(ins zimmer getreten mit einer flasche) soll ich heulen weil ich gewonnen habe/
maria	wieder hast du mich nicht verstanden/
hermann	sing mein stern sing/
maria	ich möchte lieber nicht/
hermann	wenn die jungs dich bitten/